



Landrätin Julia Giesecking mit dem ukrainischen Chor unter der Leitung von Irina Drobiazka (vorne, 3. v.l.) und Dieter Demoulin, Diana Peters und San.-Rat Dr. Rafael Hoffmann (hinten, v.l.n.r.).

*Wir sind
gerüstet!*

„Die globalen politischen Krisen erreichen uns auch in der Vulkaneifel. Das neue DRK Sozialzentrum zeigt, dass durch ein gemeinsames Handeln den Menschen wirkungsvoll geholfen werden kann. Die Bewältigung von herausfordernden Situationen gehört zu unserem DRK-Alltag und wird immer wieder geübt – von der Kreisübung der Bereitschaften über die Ausbildung der First Responder bis hin zum Leistungsmessen des JRK-Nachwuchses.

Wir sind bereit!“

Diana Peters

Ihre Diana Peters
Geschäftsführerin DRK-Kreisverband
Vulkaneifel e.V.

DRK Sozialzentrum in Daun eröffnet und gut gestartet!

Seit fast zwei Jahren zwingt der militärische Konflikt in der Ukraine viele Menschen, ihre Heimat zu verlassen und als Flüchtlinge in einer sicheren Umgebung ein neues Zuhause zu finden. Dabei hilft der DRK-Kreisverband Vulkaneifel e.V. mit der Eröffnung eines Begegnungsraumes, der gleichzeitig Anlaufstelle für Informationsvermittlung, Treffpunkt zum Erfahrungsaustausch und Möglichkeit zur sozialen Teilhabe und interkulturellen Kommunikation ist.

Julia Giesecking eröffnete als Landrätin des Landkreises Vulkaneifel und als Präsidentin des DRK-Kreisverbandes Vulkaneifel e.V. Mitte April vor zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Hilfsorganisationen das DRK Sozialzentrum Daun und unterstrich dessen Bedeutung für die neuen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die die Ukraine verlassen mussten: „Lassen Sie uns gemeinsam ein neues Angebot auf den Weg bringen, das unter anderem Menschen aus der Ukraine einen Ort bietet, wo man sich begegnen kann, wo man beraten wird, wo man aus

einem Bekleidungsangebot auswählen kann und wo viele unterstützende Angebote wahrgenommen werden können. Wir wollen damit dazu beitragen, dass sich geflüchtete Menschen von Anfang an bei uns wohl- und willkommen fühlen und bei uns in der Eifel eine neue und friedliche Heimat finden.“ Sie dankte dem DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. für die Finanzierung dieses wichtigen Hilfsangebots und ebenfalls der Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG für ihre Unterstützung.

Sanitätsrat Dr. Rafael Hoffmann begrüßte als Vizepräsident des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz e.V. ausdrücklich den Einsatz von DRK-Spendengeldern zur Finanzierung des Sozialzentrums in Daun als Anlaufstelle für Geflüchtete:

„In Zeiten wie diesen, gezeichnet von Krisen und humanitären Herausforderungen, ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen und einander beistehen.“

Die Eröffnung dieser Begegnungsstätte ist ein lebendiges Zeichen dafür, wie wir als Gesellschaft aktiv dazu beitragen können, denjenigen in Not zu helfen und ihnen eine Perspektive zu bieten. Ich wünsche mir, dass diese Begegnungsstätte zu einem Ort der Hoffnung, des Zusammenhalts und des gegenseitigen Respekts wird, dass hier ein Ort des Miteinanders und der Integration entsteht.“

Diana Peters erläuterte als Geschäftsführerin des DRK-Kreisverbands Vulkaneifel e.V. das Angebot im neuen Sozialzentrum in der Leopoldstrasse in Daun. „Das Motto

„Begegnung – Beratung – Bekleidung“ bringt unser Konzept auf den Punkt.

Hier sollen Menschen, die als Flüchtlinge ihr Land verlassen mussten, miteinander Erinnerungen teilen und Erfahrungen austauschen.

Unsere Hilfsangebote bieten ihnen mit Rat und Tat die passende Unterstützung, um sich in den ‚Eifeler Alltag‘ integrieren zu können. Und unser Kleiderladen hat für Erwachsene und Kinder mit einer großen Auswahl und kleinen Preisen immer wieder neue Entdeckungen.“

Den musikalischen Rahmen der Eröffnung gestaltete zusammen mit dem von ihr geleiteten Chor die ukrainische Sängerin Irina Drobiazka, die selbst 2022 mit ihrem Kind flüchten musste und in der Eifel eine neue Heimat gefunden hat.

Das Angebot des Beratungs- und Betreuungszentrums findet seit dem Start guten Zuspruch und wird Schritt für Schritt größer. Gerade für den Bereich des Kleiderladens würden wir uns über zusätzliche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer freuen – dann könnten die Öffnungszeiten erweitert werden.

Neue Angebote im DRK Sozialzentrum



Miteinander gestalten

Handarbeitskurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Wer mit anderen kreativ sein will, ist hier genau richtig: Stricken, Nähen, Häkeln, Knüpfen und andere Handarbeiten machen Spaß – vor allem, wenn man es gemeinsam macht. In diesem Kurs kann man Erfahrungen austauschen, Gleichgesinnte kennenlernen und bei Kaffee und Gebäck miteinander sprechen. Eigene Materialien und Werkzeuge können mitgebracht werden

den und es ist auch möglich, Stoffe von Altkleidern zu verwenden. Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden!

Termine:

Das Treffen findet jeden Donnerstag von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Miteinander sprechen

Konversationskurs Deutsch für Flüchtlinge

Das Ankommen und die Integration in der neuen Heimat werden um so besser gelingen, je mehr Sprachkompetenz vorhanden ist. Deshalb bieten wir als Ergänzung zu ‚normalen‘ Deutschkursen einen wöchentlichen Konversationskurs an, bei dem in lockerer Atmosphäre das Sprechen, Verstehen und Anwenden der Sprache trainiert werden kann. Die Themen können von den Teilnehmenden selbst gewählt werden und reichen von Politik und Kultur bis zu Alltagssituationen und aktuellen Fragen.

Wer seine Deutschkenntnisse verbessern und die Scheu vor dem Sprechen verlieren will und außerdem noch nette Leute kennenlernen möchte, ist hier genau richtig!

Termine:

Maria Gilles führt diesen Kurs jeden Dienstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr im DRK Sozialzentrum in Daun durch. Die Teilnahme ist kostenlos.



Kommen Sie mit uns in Kontakt:

DRK Sozialzentrum Daun • Leopoldstr. 28-30 • 54550 Daun
Infos unter: www.vulkaneifel.drk.de • info@vulkaneifel.drk.de • Telefon: (06592) 95 00 0

DRK-Kreisübung zeigt Kompetenz und gute Zusammenarbeit



Das Modul "Führung" zusammen mit den OrgL.



Die Helfer beim Einrichten des Sanitätszeltes

Am 09.03.2024 wurden im Rahmen eines Übungstages für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer die DRK-Bereitschaften Daun, Gerolstein, Hillesheim, PSNV Vulkaneifel sowie die organisatorischen Leiter (OrgL) des Landkreises zu einer Übung nach Hillesheim alarmiert.

Vor Ort wurde ein längerer Stromausfall mit einer Betreuungslage geübt. Die alte Turnhalle der Realschule Plus war zu einer Betreuungsstelle für bedürftige Bürgerinnen und Bürger eingerichtet worden. Es fand eine Eingangsregistrierung sowie Ausgangsregistrierung aller Besucherinnen und Besucher und der eingesetzten Kräfte statt. Das Modul Sanitätsdienst richtete zudem in der Halle ein Sanitätszelt ein.

Die Verpflegungseinheit wurde damit beauftragt, für alle die Versorgung mit einer warmen Mahlzeit sicher zu stellen.

Während der Übung simulierten Mitglieder des Jugendrotkreuzes (JRK) einen Besuch in einer Jugendherberge.

Dies wurde zugleich eine Aufgabe der SEG-Transport, die Kinder mussten vom Standort des DRK-Ortsvereins Hillesheim zur Realschule transportiert werden.

Unser Team der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) wurde als Begleitung der Kinder eingebunden und stand während der kompletten Übung allen Betroffenen für Gespräche und Betreuung zur Verfügung. Der OrgL führt in enger Zusammenarbeit mit dem Katastrophenschutzmodul Führung die oben genannten Einheiten in dem gestellten Einsatzze-

nario. Sie bildeten die Abschnittsleitung Gesundheit. Außerdem unterstützte die Drohnen-Staffel des Landkreises Vulkaneifel die Erkundung der Einsatzstelle.

Wir bedanken uns bei rund 60 Ehrenamtlichen Helfern sowie bei den Besuchern aus der Bevölkerung. Ebenfalls bedanken wir uns für den Besuch der Landrätin, der Brand- und Katastrophenschutzinspektore sowie der Geschäftsführung und Teile des Präsidiums (DRK-Kreisverband Vulkaneifel e.V.) die ebenfalls als Besucherinnen und Besucher vorbeigekommen sind

Neue First Responder sind bereit für den Einsatz



Im Mai konnten 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Ausbildung erfolgreich abschließen. Damit wurde die Zahl der First Responder erweitert und ein wichtiger Schritt gemacht, um die schnelle Erste Hilfe in Notfällen überall im Landkreis Vulkaneifel noch weiter zu verbessern.

In der insgesamt 92-stündigen Ausbildung (64 Stunden Sanitätsdienst-Ausbildung und 28 Stunden First Responder Fachausbildung) wurden Grundlagen der erweiterten Ersten Hilfe vermittelt. Dazu zählen unter anderem Themen wie Herz-Lungen-Wiederbelebung, Defibrillation, Einsatztaktik, Grundlagen

der Anatomie, Lagerungsarten und noch vieles mehr. In Fallbeispielen wird das vermittelte Fachwissen und der Umgang mit dem Patienten nochmals vertieft.

Der DRK-Kreisverband Vulkaneifel, die DRK-Ortsvereine und die Verbandsgemeinden Daun und Gerolstein freuen sich sehr über das freiwillige Engagement und die Bereitschaft diese verantwortungsvolle Aufgabe, zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Vulkaneifel zu übernehmen. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Ausbilder, Jonas Bauer und Christoph Ebke, die in vielen Stunden ihr Wissen weitergegeben haben.

v.l.n.r. Melanie Scholzen (Ansprechpartnerin DRK-Kreisverband), Jonas Bauer (Ausbilder und Kreisbereitschaftsarzt), Markus Heinen (Stellv. Kreisbereitschaftsleiter) zusammen mit den neuen First Respondern aus den Gemeinden: Deudesfeld, Daun-Weiersbach, Feusdorf, Wallenborn, Neroth, Hillesheim, Kradenbach, Birresborn und Birgel



Die viertplatzierten "Starken Helfer" (DRK-Ortsverein Gerolstein) präsentieren stolz ihre Urkunde.

Respekt!

JRK-Nachwuchs zeigt beeindruckende Leistungen

Der jährliche Wettbewerb für die JRK-Gruppen im Bezirksverband Trier fand dieses Jahr am 4. und 5. Mai in der Vulkaneifel in Hillesheim statt. Es war ein aufregendes und lehrreiches Wochenende voller Engagement und Freude, bei dem sich die jungen Rotkreuzler in vielfältigen Disziplinen und Themenschwerpunkten gemessen haben.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer traten in zwei Altersstufen an – 6 bis 12 Jahre und 13 bis 16 Jahre. Insgesamt sechs Disziplinen standen auf dem Programm: Erste Hilfe, Sport und Spiel, Musik und Kultur, Sozialer Bereich und Rot-Kreuz-Wissen. In diesem Jahr lag der Fokus im Sozialen Bereich auf den Themen Inklusion und Beeinträchtigung. Im Rot-Kreuz-Bereich beschäftigten sich die Gruppen mit der Gemeinschaft der Wohlfahrt und lernten deren Bedeutung kennen.

Am 4. Mai reisten 14 Gruppen voller Vorfreude nach Hillesheim, darunter fünf Grup-

pen aus dem Kreisverband Vulkaneifel. Nach dem Einrichten der Klassenräume und dem Aufbau der Schlafplätze wurde der Wettbewerb um 9:30 Uhr offiziell von der Bezirksjugendleitung eröffnet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer begannen sofort mit den Herausforderungen des Parcours. Mittags stärkten sich alle mit einem leckeren Snack, zubereitet von unseren Verpflegungseinheiten, bevor die letzten Stationen in Angriff genommen wurden.

Nach einem köstlichen Abendessen startete das Abendprogramm um 20 Uhr mit einer Kinderdisco. Die Spannung stieg um 21 Uhr nochmals an, als die Siegerehrung begann. Die besten vier Gruppen qualifizierten sich für den diesjährigen Landeswettbewerb in Bad Dürkheim. Alle Gruppen aus der Vulkaneifel zeigten gute Leistungen – besonders gratulieren möchten wir der Gruppe „Die starken Helfer“ aus Gerolstein, die einen grandiosen 4. Platz belegte und sich damit für den Landeswettbewerb qualifizierte!

”

„Ob Schulsanitätsdienst, Kampagnen-Arbeit, Streitschlichtung oder Ferienfreizeit: Jugendrotkreuzler*innen setzen sich für andere Menschen ein! Das macht Spaß und dabei freuen wir uns über tatkräftige Unterstützung: Wir suchen junge motivierte Macher*innen, die in der Funktion des JRK-Leiter*in oder JRK-Gruppenleiter*in eine Jugendgruppe neu aufbauen möchten.“

Wir freuen uns auf Dich: jrk@vulkaneifel.drk.de oder
Monja Schmitz: 0160 – 94657820 • Kaja Gilles: 0162 – 9804461

Termine:

Öffnungszeiten Kleiderläden

Kleiderladen Daun

Leopoldstr. 28–30, 54550 Daun
Montags 10.00 – 13.00 Uhr
Mittwochs 10.00 – 14.00 Uhr
Freitags 13.00 – 17.00 Uhr

Kleiderladen Gerolstein

Hauptstr. 53, 54568 Gerolstein
Tel: 06591 – 949 20 35
Montags von 11.00 – 14.00 Uhr
Donnerstags von 10.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Reparaturcafé

Leopoldstr. 34 (Lehrsaal), 54550 Daun
Jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.00 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Spielecafé

Leopoldstr. 34 (Lehrsaal), 54550 Daun
Jeden 1. & 3. Montag im Monat,
14.00 – 16.00 Uhr

Zeiten Gesprächskreis

Leopoldstr. 28–30, 54550 Daun
Mittwochs 18.30 – 20.00 Uhr
in allen geraden Kalenderwochen
Derzeit nur mit Anmeldung bei Elvira Schäfer, 06573 / 839

Termine Blutspenden

- 12.07. Kelberg 16.30 – 20.00 Uhr**
Hochkelberghalle, Am Schwimmbad 5
- 19.07. Weidenbach 18.00 – 20.30 Uhr**
Hotel Pappelhof, Bundesstr. 4
- 05.08. Dockweiler 17.00 – 20.00 Uhr**
Pfarrer – Hubert – Schmitz – Haus
- 09.08. Birresborn 17.00 – 20.00 Uhr**
Gemeindehaus, Auf dem Büchel
- 13.08. Gerolstein 16.30 – 20.00 Uhr**
Stadthalle Rondell, Brunnenstraße
- 14.08. Üdersdorf 17.00 – 20.30 Uhr**
Mehrzweckhalle Neue Schulstr. 37
- 16.08. Gillenfeld 17.00 – 20.30 Uhr**
Schule (Mehrzweckhalle), Schulstr. 11
- 21.08. Nohn 16.30 – 20.00 Uhr**
Gemeindehaus, Schulstraße
- 27.08. Daun 16.30 – 20.30 Uhr**
Stadthalle Forum, Leopoldstr. 5
- 02.09. Uersfeld 17.00 – 20.00 Uhr**
Grundschule – Sporthalle, Römerhügel 5
- 06.09. Hillesheim 16.00 – 20.00 Uhr**
Grundschule, Lammersdorfer Str.
- 12.09. Stadtkyll 16.30 – 20.30 Uhr**
GS St. Josef Sporthalle, Schulstr.
- 16.09. Daun 12.00 – 15.00 Uhr**
Kreissparkasse Vulkaneife, Leopoldstr. 13
- 19.09. Bodenbach 17.30 – 20.00 Uhr**
Bürgerhaus, Hauptstr. 15a
- 27.09. Weidenbach 18.00 – 20.30 Uhr**
Hotel Pappelhof, Bundesstr. 4

Änderungen vorbehalten. Infos, weitere Termine und aktuelle Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Website.